



Wortbild

anlässlich



Wortart

Vorwort/Präposition

Wortbedeutung

Das Wort „anlässlich“ beschreibt einen bestimmten Grund oder Anlass für ein Ereignis. Es verlangt den 2. Fall (Genitiv).



Wortfamilie

ausgelassen, gelassen, lässig, nachlässig, unablässig, unerlässlich, unzulässig, unzuverlässig, verlassen, verlässlich, zulässig, zuverlässig, anlassen, auflassen, auslassen, beiseitelassen, belassen, bleibenlassen, dalassen, durchlassen, einlassen, entlassen, erlassen, freilassen, gehenlassen, herablassen, heranlassen, herauslassen, hereinlassen, herunterlassen, hierlassen, hineinlassen, hinterlassen, kaltlassen, lassen, liegenlassen, lockerlassen, loslassen, nachlassen, offenlassen, ranlassen, ruhenlassen, stehenlassen, überlassen, unterlassen, veranlassen, verlassen, vorbeilassen, vorlassen, weglassen, zerlassen, zulassen, zurücklassen, zusammenlassen, Anlass, Auflassung, Auslass, Einlass, Entlassung, Durchlass, Erlass, Freilassung, Gelassenheit, Hinterlassenschaften, Lässigkeit, Nachlass, Nachlässigkeit, Preisnachlass, Überlassung, Unterlass, Unterlassung, Unterlassungsklage, Unzulässigkeit, Veranlassung, Verlass, Verlassenschaft, Verlässlichkeit, Zulässigkeit, Zulassung, Zurücklassung, Zuverlässigkeit,

Sätze

- Anlässlich seines Geburtstages planen wir eine Überraschungsparty.
- Sie hielt anlässlich des Jubiläums eine wunderbare Rede.
- Anlässlich des Feiertags bleibt das Büro geschlossen.
- Reiste er anlässlich der Konferenz ins Ausland?
- Ich habe anlässlich unseres Jubiläums Blumen gekauft.
- Anlässlich des Neujahrsfestes gab es ein Feuerwerk.
- Sie besuchte die Stadt anlässlich eines Familientreffens.
- Anlässlich des Staatsbesuches kam es zu Menschenansammlungen.
- Der Direktor hielt eine Rede anlässlich des Abschlusses der Schulklasse.
- Anlässlich der Krise müssen wir sparsamer mit dem Geld umgehen.